

Ausbildung Umweltberufe

Ausbildungsdauer

Die Ausbildung in diesen Berufen dauert 3 Jahre.

Dabei wird den Auszubildenden in den Ausbildungsbetrieben eine gemeinsame Kernqualifikation in 15 Monaten vermittelt.

Die anschließende Fachqualifikation dauert 21 Monate.

Eingangsvoraussetzungen:

Es werden kein Schulabschluss oder andere berufliche Vorqualifikationen vorausgesetzt. Allerdings ist ein ausgeprägtes Interesse an naturwissenschaftlichen Inhalten und der geübte Umgang mit Zahlen zur Durchführung berufsbezogener Berechnungen erforderlich.

Zwischenprüfung

Die Zwischenprüfung zum Ende des zweiten Ausbildungsjahres dient zur Ermittlung des Ausbildungsstandes und besteht aus einem schriftlichen und praktischen Teil. Das Ergebnis der Zwischenprüfung hat keine versetzende Funktion innerhalb des Ausbildungsablaufs und trägt auch nicht zum Ergebnis der Abschlussprüfung bei.

Abschlussprüfungen und Abschlüsse

Auch die Abschlussprüfung besteht aus einem schriftlichen und einem praktischen Teil. Beide Prüfungsteile müssen bestanden werden. Dazu werden die betrieblich erworbenen Fertigkeiten und Kenntnisse und der im Berufsschulunterricht erworbene Lerninhalte geprüft.

Bei entsprechenden Leistungen, ist unter Umständen neben dem Ausbildungsabschluss auch mit dem Abschlusszeugnis der Berufsschule eine Aufwertung (z.B. Realschulabschluss, erweiterten Realschulabschluss- Sekundarstufe I) möglich.

Ausbildungsbegleitend ist der Erwerb einer Fachhochschulreife (FHR) im Zusatzkurs möglich.

-

• **Lernort Berufsschule in der Justus-von-Liebig-Schule (Standort Höfestraße)**

Ansprechpartner

Rüdiger Mackenstedt

Telefon: 0511.26090780 (Sekretariat)

Fax: 0511.26090777 (FAX)

Teilzeitbeschulung

Die Beschulung wird in der Teilzeit durchgeführt. Das bedeutet, dass die Auszubildenden in der Regel einen oder zwei Unterrichtstage pro Woche in der Berufsschule verbringen.

Fachkräfte für Abwassertechnik

Diesen Beruf bilden wir sowohl in den gemeinsamen Kernqualifikationen (18 Monate) als auch in den Fachqualifikationen (18 Monate), d.h. über alle drei Ausbildungsjahre aus.

Fachkraft für Kreislauf- und Abfallwirtschaft und Fachkraft für Wasserversorgungstechnik

Da die schulischen Lernfelder über die ersten eineinhalb Ausbildungsjahre in allen vier Berufen gleich sind (gemeinsamen Kernqualifikationen), bilden wir auch diese beiden Berufe bis zu diesem Ausbildungszeitpunkt zusammen mit den Fachkräften der Abwassertechnik in unserem Berufsschulstandort aus.

Zur Fachqualifikation ist in der Vergangenheit nach 18 Monaten ein Schulwechsel zur BBS in Goslar üblich gewesen.

Fachkraft für Rohr-, Kanal- und Industrieservice

Sie werden in einer bundesweit zusammengestellten Berufsschulklasse in Gelsenkirchen ausgebildet.

Rahmenlehrpläne

[FA Abwassertechnik](#)

[FA Kreislauf- und Abfallwirtschaft](#)

[FA Wasserversorgungstechnik](#)

[FA Rohr-, Kanal- und Industrieservice](#)

Partner

- **Zuständige Stelle** für diese Ausbildungsberufe in Niedersachsen im öffentlichen Dienst ist der Niedersächsische Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (NLWKN) Betriebsstelle Hannover-Hildesheim.

Homepage der zuständigen Stelle NLWKN

[Niedersächsischer Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz](#)

- Auch über die **Industrie- und Handelskammern** werden Ausbildungsverhältnisse in Industriebetrieben betreut durch Ausbildungsberater/innen der regionalen Industrie- und Handelskammern

www.dihk.de (IHK-Finder)

- **Überbetriebliche Ausbildungstätten** sind für die meisten Ausbildungsbetriebe unverzichtbare Bildungsträger zur Unterstützung der betrieblichen Ausbildung durch

Ausbildungsmaßnahmen, wie Lehrgängen im Technik- und Laborbereich.

Download der zuständigen Stelle: [Überbetriebliche Ausbildung](#)

... und was kommt dann:

Fortbildungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten nach der Ausbildung

Weiterbildung, Fortbildung und Studienmöglichkeiten für Absolventen der Umwelttechnischen Berufe können bei der zuständigen Stelle für die Berufsausbildung in den Umwelttechnischen Berufen beim Niedersächsischen Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (NLWKN) erfragt werden.

NLWKN Betriebsstelle Hannover-Hildesheim Zuständige Stelle UT-Berufe Postfach 10 10 62,
D-31110 Hildesheim An der Scharlake 39, D-31135 Hildesheim Telefon +49-5121-509 - 0
(Zentrale) Telefax +49-5121-509-719

- Vorbereitungslehrgang und Prüfung mit einem der nachfolgenden Abschlüsse:

Geprüfter Meister/Geprüfte Meisterin in den Fachrichtungen

- Technikerstudium Umwelt-(schutz-)technik (2 Jahre Vollzeit)
- Ingenieurstudium an einer Hoch- oder Fachhochschule in den Bereichen Bauingenieurwesen (Siedlungswasserwirtschaft) oder Umwelt(schutz)technik mit entsprechender Hochschulzugangsberechtigung (Fachhochschulreife, allgemeine Hochschulreife, fachgebundenes Abitur)